

Geschenke

DARÜBER FREUEN WIR UNS AM MEISTEN

◆ **Bescherung** Geben und Nehmen schaffen beim Schenken idealerweise eine Win-win-Situation. Beide Seiten sollten danach ein gutes Gefühl haben. ——— PATRICK HÄFLIGER

Das Schönste am Schenken? Das Leuchten in den Augen des Gegenübers oder sein Lächeln beim Auspacken. Schliesslich wollen wir dem Beschenkten oder der Beschenkten eine Freude bereiten. Gelingt dies, ist es eine Win-win-Situation. «Bleibt eine entsprechende Reaktion aus, ist die Enttäuschung gross», erklärt Mischa Gallati (47), Dozent am Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft an der Uni Zürich. «Das liegt daran, dass das Schenken als sozialer Kitt eine Menschengruppe zusammenhält und wir damit eine Verbindung zu jemandem aufbauen wollen.» Mit einem Lächeln oder Staunen zeige die Person, dass sie mit dem Angebot einverstanden sei und gebe damit etwas zurück. Komme das Geschenk nicht an, fühlten wir uns zurückgewiesen. Nicht zuletzt aus diesem Grund tun sich viele schwer damit, das richtige Geschenk zu finden. Dieses ist im besten Fall so originell, dass beim Auspacken ein Wow-Effekt entsteht.



Mischa Gallati
Dozent Uni Zürich

Überraschend praktisch
Wer an dieser Aufgabe fast verzweifelt, kann an dieser Stelle etwas aufatmen.

Eine Studie der Indiana University zeigt: Besser als kreative kommen sinnvolle Geschenke an. Dazu zählen auch praktische Dinge wie Teekannen, Küchengeräte oder Krawatten. Mischa Gallati erklärt sich diesen Umstand damit, dass brauchbare Geschenke unserer westlichen auf Rationalität fussenden Kultur entsprechen. «Mit etwas Nützlichem liegt man nie falsch und ausserdem kann der Schenkende sagen: Ich dachte, das kannst du brauchen.» Allerdings sieht der Zürcher Forscher je nach Beziehungsstatus doch gewisse Grenzen bei nützlichen Geschenken. Bei Frischverliebten kämen eine Waschmaschine oder Socken unter dem Weihnachtsbaum vielleicht nicht in jedem Fall gut an. Aber Ausnahmen bestätigen wohl auch hier die Regel. ●

GESCHENKIDEE: FEINES AUS DER REGION

Praktisch und fein: Mit einem Geschenkkorb oder einer Geschenkbox können Sie eigentlich nie falsch liegen. Zu den verschiedenen Angeboten von Coop zählen auch solche von Miini-Region-Partnern wie zum Beispiel der Jucker Farm in Seegräben. Diese finden Sie in ausgesuchten Verkaufsstellen der Region.

Fotos: zvg

COCA-COLA-TRUCK

Cola-Truck in Dielsdorf und Volketswil



Seit Anfang Dezember tingelt der hell erleuchtete US-Truck als Botschafter von Freude und Adventszeit durch die ganze Schweiz und hat haufenweise Überraschungen im Gepäck. Beim Coop Dielsdorf macht er am 19. Dezember und in Volketswil beim Volkiland am 23. Dezember halt und beeindruckt durch seine Grösse und die vielen glänzenden Details. Besucher haben vor Ort nicht nur die Möglichkeit, den überdimensionalen Truck zu bestaunen und den echten Santa Claus zu treffen, sondern können mit ihm im weihnachtlich geschmückten Fotostudio auch gleich für ein Erinnerungsfoto posieren. Das Bild wird noch vor Ort ausgedruckt und kann mit nach Hause genommen werden. Wo der Truck sonst noch überall hält und was Sie vor Ort erwartet, erfährt man auf der Webseite.

► trucktour.coca-cola.ch/trucktour